

auf der Bühne in Rollen von der Art des Shakespeareschen Ariadnemanns und Liebhabers Benedikt ausleben, daß der närrische Junge wie eine schwärmende Naturgewalt wirkt. Es kann aber auch reife Männer in laute, wohlthätige, blühende Weidlichkeit einfließen, daß man an enge, dumpfe, überheizte Zimmer erinnert wird, in denen ein salbenderer Wohlwollender in Wohlthätigkeit und Mitleid wirkende ältere Tanten erhebt. Wenn er in solcher Form ist, erinnern nur stille Naturerscheinungen daran, daß er noch eine andre Seele hat.

Wie er gestern Heibel und Heine las, wurde ich ordentlich froh, daß die Tischrede nicht das Spiel seiner Reine verdeckte, das sich der Rolle des legitimen, wohlgeleiteten Bildungsmenschen nicht einfügen wollte. Gott sei dank, der Mann, der Lyrik ist, ohne eine Abtönung von der Musik der Verse zu haben, der Mann, der nicht den Unterschied von Heibels und Heines Sprache zu fassen schien und weniger als Künstler denn als Wanderredner des Vereins Ethische Kultur auf dem Stuhle saß — er konnte doch auch in dieser Verfassung seine andre Seele nicht ganz verbergen, wenn sie sich auch nur in den Beinen ankerte, die das Gebaren der gerade herrschenden Traven Mächtigkeitsfelle mit Kapriolen begleiteten.

Sprecher, sogar ausgezeichnete Sprecher, meinetwegen Meister-sprecher — Decarli ist es wohl auf der Bühne. Aber Lyrik-sprecher, das ist er gewiß nicht. Dazu fehlt ihm die Feinsinnigkeit für die

lyrische Form, die Geschmeidigkeit, die in die Seelen fremder Bekannter und Schauer hineinzufließen und ihre Schwingungen allein durch das Wort wiedergeben, fehlt ihm vor allem die Bescheidenheit, die ganz demütig nichts weiter vertreten will als den Dichter, dessen Herz sich überfließenden Gefühls oder drängender Erkenntnis entledigt. Eine Bescheidenheit, die, nebenbei bemerkt, beim Rezitator zugleich höchsten Stolz bedeutet; denn der Rezitator, der aus demütiger Bescheidenheit heraus es fertig bringt, im Moment des Vortrags als der wiedererlebte Friedrich Heibel oder Heinrich Heine vor den Hörern zu stehen, ist doch wahrhaftig weit mehr als der Rezitator, der von Anfang bis zu Ende nichts weiter ist als der Herr Bruno Decarli, zur Zeit Nachfolger in der Arme Max Reichhardt, und nicht einmal der ganze Bruno Decarli mit den beiden einander bekämpfenden Seelen.

**Neues Theater.** Freitag, 7 Uhr: Der Jägerbaron. Samstag, 7 Uhr: Königskinder. Sonntag, 7 Uhr: Zannhäuser. Montag, 7 Uhr: Was für Maß. — **Altes Theater.** Freitag, 7 Uhr: Die kleinen Verwandten; Dichters Ehrentag; Brautkranz. Samstag, 8 Uhr: Pils, der Pils (halbe Preise); 7 Uhr: Logik des Bergens (Lustspiel in 3 Akten von Franz Vitz); Erstaufführung. Sonntag, 8 Uhr: Pils, der Pils (halbe Preise); 7 Uhr: Die kleinen Verwandten; Dichters Ehrentag; Brautkranz. Montag geschlossen.

**Neues Operetten-Theater.** Freitag, 7/8 Uhr: Der Vogelkämpfer. Sonnabend, 7/8 Uhr: Die Gardasfürstin. Sonntag, 7/8 Uhr: Vorstellung für das Arbeiterbildungsinstitut (Das Fräulein vom Amt), 7 Uhr: Tag Dreimäderlhaus. Montag, 7/8 Uhr: Unter der blühenden Linde (volkstümliche Vorstellung).

**Leipziger Schauspielhaus.** Freitag, 7/8 Uhr: Liebe. Sonnabend, 7/8 Uhr: Klein Däumling. Sonntag, 7/8 Uhr: Als ich noch im Flügelkleide. Montag, 11 Uhr: Vorstellung für den Jugendbund (Das Nürnbergische Ei), 7/8 Uhr: Klein Däumling, 7/8 Uhr: Als ich noch im Flügelkleide. Dienstag, 7/8 Uhr: Die Barthauser Titelle. Dienstag, 7/8 Uhr: Als ich noch im Flügelkleide.

**Vattenbergtheater.** Freitag, Sonnabend, Sonntag: Fedora. Sonnabend, Sonntag, nachmittags: General Klein Feinle.

**Kongerte und Vorträge.** Deutsche Naturwissenschaftliche Gesellschaft. Freitag, 8 Uhr, im Gesellschaftshaus Metropol, Gottschalkstraße: Vortrag von Dr. Schulze: Aus dem Gebiet der Lüne; neue Klangfarben. — Mittwoch, 17. Januar, 8 Uhr, im großen Festsaal des Centraltheaters: Vortrag des Altmeisters Georg Freiherrn von Ompteda über Die Sachsen an der Somme. Karten in der Lindeschen Buchhandlung, Burgstraße.

**Städtische Theater in Leipzig. Neues Theater.**

Donnerstag, den 11. Januar 1917  
11. Vorstellungsreihe (s. Folie, weiß)  
**Das Bild im Winkel.**  
Schauspiel in 3 Akten von Hermann Sudermann.  
Bühnenleitung: Oberregisseur Adolf Winkler.  
Mitwirkende: Emil Ramelet, Karola Brand, Paula Komab, Kurt Steiner, Maritta Otto, Edgar Berger, Ralfe Gutz, Hans Zeller, Edt, Heide Heiden, Edeu Vogel.  
Schauspielpreise. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 1/2 Uhr.

**Altes Theater.**  
Donnerstag, den 11. Januar 1917  
**Reine Vorstellung.**

**Neues Operetten-Theater.**  
Donnerstag, den 11. Januar 1917  
**Der Operndieb.**

Operette in 3 Akten (nach dem Lustspiel „Die Rosa-Dominica“) von Altar Rön und G. v. Waldberg, Musik von Ad. Heuberger.  
Musikal. Leitung: Kapellm. Hildebrand. Bühnenleitung: Spielf. Hans.  
Mitwirkende: Ludovig Gahl, Emil Habara, Ralfe Gutz, Rudi Gahner, Margarete Kühner, Eduard Höber, Wilma Marbach, Marie Seubert, Rette Wolfand, August Witten.  
Gewöhnliche Preise. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.  
Die Logenplätze sind von 10 bis 11 Uhr geöffnet.

**Leipziger Schauspielhaus.**

Donnerstag, den 11. Januar 1917  
**Die Barthauser Titelle.**  
Ein Schauspiel in 5 Akten von Gabriele Sobotka.  
Bühnenleitung: Felix Wieding.  
Mitwirkende: Hans Sturm, Hans Reibel, G. v. Lawrence, G. v. Reiblich, Alfred Busper, Werner Willenbrunn, Paul Schroder, R. Friliger, Heide Brand, Ralfe Gutz, Hans Zeller, Edt, Heide Heiden, Margarete Kühner, Ralfe Gutz, Helene Kieckhefer, Olga Redow, Stella David, Lina Carlens, Maria De, Emilie Winterberg, Gustav Paulich, Fritz Röder, Konrad Bachmann, Wilhelm Götlich, Alfred Emdin, Hanna Gränkel, Emmy Günther, Elie Gerhold.  
Gewöhnliche Preise. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.  
Logen- und Logenplätze sind von 10 bis 11 Uhr geöffnet.  
Die Logenplätze sind von 10 bis 11 Uhr, Sonntags von 11 bis 12 Uhr.

**Krystall-Palast-Theater**

Vollständig neuer erstklassiger Spielplan.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Gewöhnl. Preise. Dutzendkarten 5,50 Mk.

**Baltenberg**

Täglich abends Künstler-Vorstellung.  
**Dario Piani.**  
Akropolis, Josef Milos neue Schöpfung.  
Vorverkauf in Baltenberg und Fr. Stein, Markt 16.  
Jugendlichen unter 18 Jahren ist der Zutritt abends verboten.

**Baltenberg-Theater**  
Heute und morgen, abends 8 Uhr: Im 3. und 4. Akt: Fedora.  
Schauspiel in 5 Akten von Erich Friesen und Hendrik Holm. Nach dem andernmaligen gleichnamigen Roman von Erich Friesen.

**Arbeitsmarkt**

**Tüchtige Revolverdreher**  
sofort gesucht.  
Wilhelm Morell, Apelstr. 4

**Tüchtiger zuverlässiger Maschinist**  
zum baldigen Antritt gesucht.  
Rich. Lindner, Wahren, Kirchbergstr. 15.

**D.F.W.**  
Wir suchen zum sofortigen Eintritt tüchtige  
**Kontrollleurinnen**  
für Schrauben, Bolzen, Mutter etc.  
Deutsche Flugzeug-Werke  
G. m. b. H.  
Lindenthal b. Leipzig.

**C. C. V. C. C. V. C. C. V.**

# Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer u. Private.

**Cigaretten: Cigarren:**

Kleinverkaufspreise:

1,8	Nelli	1000 St.	18,50	100 St.	1,40
1,8	Rotkirchle	1000	14,00	100	1,45
3	Club	1000	18,00	100	1,90
3	Breslau	1000	19,00	100	2,00
3	Deutschlands				
	Stolz	1000	20,00	100	2,00
3	Imperator	1000	21,00	100	2,20
3	Imperator	1000	22,00	50	1,15
3	Pullas	1000	23,00	100	2,40
4,2	Galotti	1000	27,00	100	2,80
4,2	v. Kluck	1000	29,00	100	3,00
4,2	v. Kluck	1000	31,00	50	1,60
6,2	Posa	1000	37,00	100	3,80
6,2	Laridon	1000	41,00	100	4,20
6,2	Hassan	1000	49,00	100	5,00
8,8	Marschalla	1000	57,00	100	5,80
8,8	Marschalla	1000	57,00	50	2,90
8,8	Loretta	1000	58,00	50	4,45

**Havana-Bouts und Flora**

<b>Moltke</b> (grosso Form)	<b>Parsival</b>	<b>Baronesse</b>	<b>Baroness</b>
50 Stück 5.20	50 Stück 6.40	50 Stück 6.00	50 Stück 7.00

Bis Mille zu 410 Mk.

**Tabake: Waldmeister Paket 25 Pfg. Burgkopf Nr. 60 Paket 60 Pfg.**

19 Filialen Größtes Unternehmen Deutschlands dieser Art 19 Filialen

## Cigarren- und Cigaretten-Vertr.-Ges. m. b. H.

20-24 Hainstrasse LEIPZIG Hainstrasse 20-24  
8510 Telephon

**C. C. V. C. C. V. C. C. V.**

**Arbeiter und Arbeiterinnen**  
sofort bei hohem Lohn gesucht.  
**Ernst Claus**  
Kohlengeschäft  
Reudnitz, Pöppelstr. 31.  
Zigarrenarbeiter gef.  
Ehliche, Wädern  
Neuere Hallische Str. 188, I.  
Schneider für Militär-Mäntel  
auch außer dem Hause, sucht  
Kug. Dachs, Paulstraße 8, I.

**Stotte Anlegerinnen**  
f. d. Phönixpresse in dauernde  
Stellung gesucht.  
**Carl Einbrodt, Großbuchh.**  
Carolinenstr. 22.

Junges Mädchen wird für  
leichtere Arbeit u. Botengänge  
sofort aufgenommen. **Goltz**,  
Verandstraße, Reudnitz Str. 11.

**Arbeiter**  
sucht Euch vor Stress-  
**Ueberhäufung!**  
Ehnt Euch das  
**Lohnbuch zu Steuerzwecken**  
mit sein. pract. Rat (Lohn an  
Wohn 20 Pfg., per Post 25 Pfg.)  
(auch in Briefmarken)  
Verlag: G. Wolfframm  
Leipzig, Steinstr. 42, I.  
Telephon 30333

Vorrätig in der  
Leipziger Buchdruckerei A. G.  
Kiehl, Buchhandlung  
Leipzig, Theaterstr. 19/21  
und in allen Filialen  
der Volkszeitung.

**Die Ausgabe des Kunstblattes der „Wochensammlung“**  
wird erst vom Montag bis Mittwoch, den 15. bis 17. Januar, im Städtischen Kaufhaus, Kupfergasse, Laden 18, fortgesetzt.  
**Auch Inhaber weißer Anweisungen und Monatszahler**  
die ihre Blätter noch nicht abgeholt haben, können sie erst von Montag an dort erhalten.  
**Das Schatzamt der „Kriegsnotspende“ für Leipzig.**

Gesucht für dauernd  
**Startonnagen-Zuschneider und Breßvergolder**  
Gehaltsarbeit.  
**G. Ohlekopf, Hannover, Nikolaistr. 32.**

**Tüchtige Dreher**  
sofort gesucht.  
Deutsche Maschinen- u. Papier-Industrie-Werke  
G. m. b. H., L.-Lindenau, Lützner Strasse 93/95.

**Kräftige Hofarbeiter**  
gesucht.  
**Feldbahnfabrik, Dösner Weg 16.**

Für meine  
**Muster-Abteilung**  
suche ich geübte Expedientinnen und Muster-  
kleberinnen zum baldigen Antritt.  
**Gustav Steckner, Holfieferant**  
Thomsgasse 1, III.

**Tüchtigen Werkzeug-Schlosser**  
suchen sofort bei gutem Lohn  
**Schreiber & Trothe**  
L.-Lindenau, Raduisstraße 7.

**Tüchtige Wildwarenzurichter**  
werden angenommen.  
Lindenau, Staimundstr. 10.

**Fertigmacher u. Handpresser**  
stellt ein  
**Carl Einbrodt, Großbuchh.**  
Carolinenstr. 22.

**Geschirrführer**  
für sofort gesucht.  
**Kohlen-Schönkuss**  
Hofmardorf, Kirchstr. 102.  
Frau oder älteres Mädchen  
in Wäscherei gesucht.  
L.-Stützeritz, Colmstraße 28.

142. Cultung der Kriegsnotspende über Beträge von 10 Mk. und mehr. Stadtrat Alfred Dehler 200 Mk. Familie Alfred Dehler, Goldschmied, 103 Mk. G. Georgit 20 Mk. Friedrich Weg 10 Mk. Fern. Alhier zur Widmung von Neujahrswünschen 10 Mk. Emil Alster, Kaffeehaus, 10 Mk. Gerichtsast, Veni 13 Mk. des. Neujahrsgabe 25 Mk. Jul. Goldschmidt zum 25. jähr. Jubiläum der Firma Frank & Lustig 10 Mk. Professor G. Dering 10 Mk. Scheinrat Prof. Dr. Schmarow 20 Mk. Reichsgerichtsrat Sobart 20 Mk. Georg Schimpe 100 Mk. Reichsgerichtsrat Baetich 10 Mk. Geographische Anstalt 10 Mk. Kollegium des Lehrerseminars Leipzig-Gö. 125 Mk. Studientrat Dr. A. Range 20 Mk. Julius Deinet 50 Mk. Georg Thieme 100 Mk. Prof. Guldberg 21 Mk. Paul Wegig 20 Mk. Dr. Hans Schwandhäuser 100 Mk. Oberbürgermeister Geheimer Rat Dr. Dittich 100 Mk. Bürgermeister Roth 50 Mk. Geheimerat D. Pant 22,80 Mk. Joh. Rieger 20 Mk. Koediger & Danigun 50 Mk. Paul Rabe 25 Mk. Fr. Martha Sander 20 Mk. Rittergutbes. Dr. Fiedler 100 Mk. Prof. Dr. Quenfel 20 Mk. Frau Hauptmann Reiner 20 Mk. Gress & Frische 20 Mk. Reichsgerichtsrat Brückner 20 Mk. Landgerichtsdirektor Dr. Freischütz 100 Mk. G. Schulz 20 Mk. G. Apel 20 Mk. Fabrikbes. Carl Frische 200 Mk. Dr. Bruno Mann 10 Mk. Geh. Justizrat Dr. Eichhoff 100 Mk. Justizrat Prof. Dr. Ganz 100 Mk. Abendgesellschaft bei Tante Emma 25 Mk. W. S. 50 Mk. Anstaltliche Vc der 2. höheren Bürgerschule 20 Mk. Beamte der Reichshauptkasse 25 Mk. F. A. Richard, Spremberg, zum 25. jähr. Jubiläum der Firma Franke & Lustig 20 Mk. Carl Benjamin Dehler 20 Mk. Leipziger Männerchor, 40. Kongert in der Thomaskirche 50,94 Mk. W. S. 150 Mk. Frau Geheimerat Herr 50 Mk. Frau Röber 14 Mk. Dr. Obermann 20 Mk. Konrad Friedrich Jay 200 Mk. Botan. Werke, Hf.-Ges., 22,20 Mk. Sanitätsrat Dr. Fohl 100 Mk. Bischof 100 Mk. Stadtrat a. S. Pentzsch 20 Mk. Spielklub Wöhme u. Gen. 15 Mk. Schülerinnen der Geroldeschen Schule 42 Mk. Frank & Lustig 100 Mk. Durch die Goldankaufstelle 40 Mk. Dramatischer Verein „Minerva“ von 1880 e. R. 16. Wohlthätigkeitsabend 50 Mk. Geschäftl. Vorst 15 Mk. Friedrich Dehler 20 Mk. Otto Landmann 1. Sa. Landmann & Ente 20 Mk. W. 250 Mk. Verein Blauer Kreuz I Leipzig, an Stelle von Blumenkranz bei Vererbung des Geh. Kommerzienrats Ernst Frische, 20,28 Mk. Moderat Jerusalem desgl. 10 Mk. G. S. Schürer desgl. 20 Mk. Dinstoffenhaus Leipzig-Lindenau desgl. 12 Mk. Durch die Kaufstelle in Leipzig. Fr. Teich 40,11 Mk. Raden 24,75 Mk. Range I 78,16 Mk., 105,70 Mk. Goldsch 122,54 Mk., 27,18 Mk., 72,34 Mk. Range II 64,10 Mk. im Vorworts 13,96 Mk.

**Leipziger Bücher-Ramsch-Halle**  
Burgstr. 22/24, gegenüb. d. Thüringer Hof.  
Wissenschaftliche, Unterhaltungs- u. Jugendchriften.  
Große Auswahl. Billige Preise. Kein Kaufzwang.  
Ankauf von Büchern ausser Zeitschriften und Schulbüchern.